

Landesturnier in Düren

Reiter bringen gleich zwei Landesstandarten mit nach Hause

bd

BONN. Die jugendlichen Reiter des Kreisverbandes Bonn/Rhein-Sieg haben beim Landesturnier in Düren auf ganzer Linie überzeugt.

Bild 2 von 2



Von links nach rechts: Anais Neumann, Peer Steen, Camilla Vreden, Annina Lutter und Mannschaftsführerin Yvonne Dressler.

Besser hätte es für die Reiter des Kreisverbandes (KPSV) Bonn/Rhein-Sieg beim Landesturnier in Düren nicht laufen können. Nachdem die KPSV-Mannschaft im Vorjahr erstmals die Landesstandarte holte, sollte sie nun unbedingt erfolgreich verteidigt werden.

Die Zwillinge Sandra und Melissa Vliegen sowie die Geschwister Leoni und Ben Leuwer (alle vier reiten für den RJC Rodderberg) legten bereits in der Dressur den Grundstock und gingen mit einem Vorsprung von 1,7 Punkten vor den härtesten Konkurrenten aus dem Kreisverband Wesel in Führung, den sie nach dem Springen auf 10,7 Punkte vergrößerten. Dann ging es auf die faire, aber dennoch schwere und hügelige Geländestrecke rund um die Hofanlage der Familie Haunhorst in Düren.

Alle vier KPSV-Starter kamen ohne Hindernisfehler ins Ziel, lediglich fürs Überschreiten der Mindestzeit gab es Strafpunkte. Damit war der Sieg perfekt, und die Landesstandarte erfolgreich verteidigt. In der Einzelwertung belegte Ben Leuwer mit Daun den ersten Platz,

Melissa Vliegen wurde mit Grafenwerth Achte, gefolgt von Leoni Leuwer mit Camissa Nera und Sandra Vliegen mit Picola (13.).

Auch eine Jugendmannschaft des Kreisverbandes kämpfte um die Landesjugendstandarte, und - motiviert durch die "Großen" - holten das Team diese Standarte zum ersten Mal. Die drei Juniorinnen Anais Neumann mit Schoensgreen Kaiserlicht, Camilla Vreden mit Moonlight und Annina Lutter mit Weidezaunprofis China Queen (alle drei vom RFV Bad Honnef) sowie Peer Steen mit Free Willy vom RC Annaberger Hof beendeten die Dressur auf dem dritten Platz, nach dem Springen schoben sie sich auf Platz zwei.

Mit brillanten Geländeritten übernahm das Bonn/Rhein-Sieg-Team die Führung und gewann hochverdient die Landesjugendstandarte. In der Einzelwertung belegten Anais Neumann den ersten Platz in der zweiten Abteilung, Peer Steen den vierten Platz in der zweiten Abteilung und Camilla Vreden den fünften Platz in der ersten Abteilung.

Traditionell wurden beim Landesturnier auch wieder die besten Einzelreiter der jeweiligen Altersklasse geehrt. Das Silberne Hufeisen für den besten Jungen Reiter konnte Ben Leuwer mit nach Hause nehmen, die bronzene Version für den besten Junior ging an Anais Neumann.

Nach zwei Jahren Auszeit um den Kampf des Landesponywimpels waren diesmal auch die Jüngsten sogar mit zwei KPSV-Mannschaften vertreten. Betreut von Hildegard Becher und trainiert von Yvonne Dressler belegte die Mannschaft mit Sina Grischke, Karla Marie Kodalle, Neele Lindenberg und Kristoffer Steen den vierten Platz und die Mannschaft mit Lina Carlotta Holtmann, Svenja Schmid, Jaqueline Ungar und Lenja Lindenberg den fünften Platz. Diese Platzierungen sind umso höher zu bewerten, da die Mannschaften erst eine Woche vor dem Landesturnier aufgestellt wurden.

Hochzufrieden äußerte sich KPSV-Sportwart Ulrich Winkler vor Ort über die Leistungen der jugendliche Reiter und besonders über den Zusammenhalt und den Teamgeist nicht nur unter den Reitern auch unter den Betreuern und Begleitern.

Artikel vom 30.08.2012